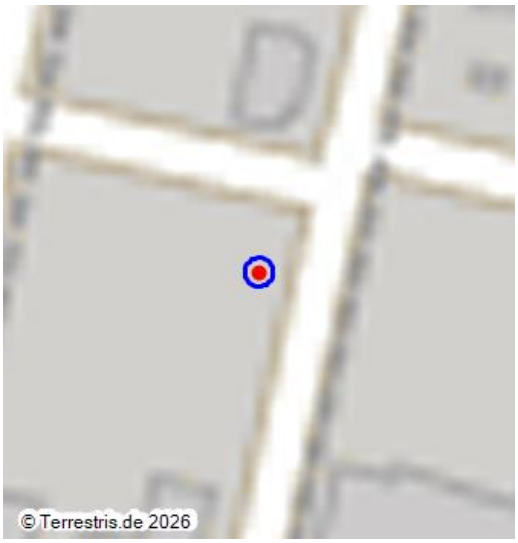
Quelle an der ehemaligen Burg Dreven in Uerdingen

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Krefeld
Kreis(e): Krefeld
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Im Stadtteil Hohenbudberg befand sich die Burg Dreven, die im Jahr 1962 wegen der Erweiterung der Bayer-Werke abgebrochen worden ist. Dort ist im Bereich der Burganlage eine Quelle entsprungen, die von den Bewohnern „Sprung“ bzw. mundartlich „Sprönk“ genannt wurde. Die Quelle entsprang in einem Teich in einer Mulde im Nordosten des Anwesens, der den Anfang des Fließgewässers mit der Bezeichnung „Dreverbach“ bildete.
Dieser Teich trocknete selbst in den heißesten Sommer nie aus, in der Frostzeit trug er eine stabile Eisdecke. In den Jahrzehnten vor dem Abriss der Burganlagen war der Teich ein stehendes Gewässer ohne Abfluss.

In einer Karte der Grafschaft Moers von Gerhard Mercator aus dem Jahr 1587 ist der Bachlauf im Gegensatz zu heute größeren Gewässern eingezeichnet, was für eine bestimmte Bedeutung durch hohe Wasserführung in dieser Zeit spricht. Inwiefern die Quelle siedlungsbegründend oder siedlungsfördernd für die Standortwahl der wehrhaften Burg Dreven war, kann nur vermutet werden.

(Stefan Kronsbein, 2015)

Literatur

Frangen, Werner; Weuffen, Irmgard (2001): Erinnerungen an Haus Dreven. In: Die Heimat (72), S. 92-100. Krefeld.

Köhnen, G. (1936): Haus Dreven. In: Land und Leute der Grafschaft Moers (18), S. 45 f.. Moers.

Kronsbein, Stefan (2002): Krefelds Quellen. In: Krefelder Wasser - 125 Jahre zentrale Wasserversorgung, S. 40-51. Krefeld.

Kronsbein, Stefan (1991): Quellen am unteren linken Niederrhein - ein natur- und kulturgeschichtlicher Beitrag. In: Klostermann, Josef; Kronsbein, Stefan; Rehbein, Hansgeorg (Hrsg.): Natur und Landschaft am Niederrhein - Naturwissenschaftliche Beiträge. Festschrift zum 80. Geburtstag von Dr. Hans-Wilhelm Quitzow, (Niederrheinischer Landeskunde. Schriften zur Natur und Geschichte des Niederrheins, Band X.) S. 349-429. Krefeld.

Quelle an der ehemaligen Burg Dreven in Uerdingen

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)
Straße / Hausnummer: Chempark Uerdingen
Ort: 47829 Krefeld - Uerdingen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Koordinate WGS84: 51° 22 43,76 N: 6° 39 48,91 O / 51,37882°N: 6,66359°O
Koordinate UTM: 32.337.403,40 m: 5.694.543,50 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.546.245,00 m: 5.694.000,00 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Stefan Kronsbein (2015), „Quelle an der ehemaligen Burg Dreven in Uerdingen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-120145-20150329-16 (Abgerufen: 21. November 2026)

Copyright © **LVR**